

Zuletzt aktualisiert: 07.07.2014 um 20:16 Uhr

**KLEINE  
ZEITUNG**

**KLEINE ZEITUNG  
WÖRTHERSEE  
HALBMARATHON**

24. August 2014, 8.50 Uhr

**JETZT ANMELDEN!**

## Ausbau in der Medizin und Pflege

Augenheilkunde, Gesundheitsstudie und Pflegeausbildung beschäftigen Politik und Ärzte.

Fixe Angebote und Fortschritte, aber auch Zukunftsmusik: All das war am Montag dabei, als Spitalsobmann Andreas Köll im Beisein von Gesundheitslandesrat Bernhard Tilg Neuerungen, Entwicklungen und Pläne für den Osttiroler Gesundheitsbereich präsentierte und vorstellen ließ. Die wichtigsten Schwerpunkte waren: Augenärzte, die umstrittene Gesundheitsstudie und künftige Pflegeausbildung.

Zum Thema Augenärzte: Fachmediziner Alexander Koller berichtete: "Seit zwei Wochen habe ich meine Wahlarztpraxis im Bezirkskrankenhaus in Betrieb." Koller leitet auch die Augentagesklinik im Spital. Er berichtete, dass er in den vergangenen zwei Jahren rund 700 Star-Operationen durchgeführt habe. Andreas Mayr, der ärztliche Direktor, sagte: "Auch wir vom Krankenhaus sind interessiert, dass die dritte Kassenstelle besetzt wird." Der Grund: Im Krankenhaus wolle man einen Augenheilkundeschwerpunkt mit Notversorgung.

### Erfolgsstory

Dafür brauche man aber drei operierende Ärzte. Tilg informierte über den Misserfolg bei der ersten Ausschreibung: "Es gab keine Bewerbung". Nun soll neu ausgeschrieben werden. Zur Gesundheitsstudie, die Primar Peter Lechleitner durchführt, sagte Andreas Köll: "Das wird eine absolute Erfolgsstory, das sage ich jetzt schon." Tilg definierte den Hintergrund der Studie: "Mit ihr muss es gelingen, dem Tourismus noch einmal einen Impuls zu geben." Die Untersuchungen mit zwei Jahren Laufzeit sind vor Kurzem angelaufen.

Ein großer Brocken kommt auf Osttirol und die Krankenpflegeschule in Lienz unter Leitung von Manuela Girstmair in der Pflegeausbildung zu. Eine bundesweite Neuordnung ist im Gange.

Die Pflege soll unter anderem akademisiert werden. In Lienz wird in der Pflegeausbildung auch um eine zweite Klasse erweitert und Lienz hat Chancen auf eine Fachhochschule.

**MICHAELA RUGGENTHALER**